

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 8

DIENSTAG, DEN 27. JANUAR

2015

Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft	181	Öffentliche Zustellung	181
Erstattung der Fahrgeldausfälle nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX)	181	Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure (ÖbVI)	182
Bekanntgabe des Ergebnisses einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht	181	Aufhebungssatzung zur Satzung des Fachhochschulbereichs der Akademie der Polizei Hamburg über den Prüfungsausschuss vom 12. November 2013	182

BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 4. Februar 2015, um 15.00 Uhr statt.

Hamburg, den 27. Januar 2015

Die Bürgerschaftskanzlei

Amtl. Anz. S. 181

Erstattung der Fahrgeldausfälle nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX)

Nach § 148 Absatz 4 SGB IX Teil 2 wird in Verbindung mit der Anordnung des Senats zur Durchführung des Schwerbehindertengesetzes vom 14. Juli 1987 bekannt gemacht:

Für die Erstattung der Fahrgeldausfälle, die durch die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personennahverkehr im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg entstehen, wird für das Kalenderjahr 2014

der Vmhundertsatz auf 3,59

der in diesem Zeitraum nachgewiesenen Einnahmen der erstattungsberechtigten Unternehmen festgesetzt.

Hamburg, den 15. Januar 2015

**Die Behörde für Arbeit, Soziales,
Familie und Integration**

Amtl. Anz. S. 181

Bekanntgabe des Ergebnisses einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht

Die TAS Überseering CONICO GmbH & Co. KG hat bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt – Amt für Umweltschutz – eine Wasserrechtliche Erlaubnis nach

§ 8 des Wasserhaushaltsgesetzes für das Entnehmen von Grundwasser im Rahmen einer Baumaßnahme Überseering 2 (Neubau eines Bürogebäudes) in Hamburg-Winterhude beantragt. Zur Trockenhaltung der Baugrube, die mit umlaufenden Dichtwänden versehen wird, die in den unterlagernden Geschiebemergel einbinden, soll innerhalb dieser Trogbaugrube das Grundwasser vorübergehend mittels Schwerkraftbrunnen abgesenkt werden. Hierbei muss insbesondere der Grundbruchgefahr begegnet werden, da mit in den Geschiebemergel eingelagerten wasserführenden Sandbändern zu rechnen ist. Es wird davon ausgegangen, dass bei einer Dauer von acht Monaten eine Grundwassermenge von insgesamt etwa 350 000 m³ zu fördern ist.

Die Wasserhaltung stellt ein Vorhaben nach Punkt 13.3.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in Verbindung mit Nummer 1.3.1 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in Hamburg (HmbUVP) dar. Nach der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 3 c UVP in Verbindung mit den Regelungen des HmbUVP wird von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung des Vorhabens abgesehen. Das Vorhaben kann nach Einschätzung der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt auf Grund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Kriterien für die Vorprüfung des Einzelfalles keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben. Die Begründung ist bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt – Amt für Umweltschutz – nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes der Öffentlichkeit zugänglich. Das Absehen von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Hamburg, den 20. Januar 2015

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Amtl. Anz. S. 181

Öffentliche Zustellung

Der Aufenthalt der nachfolgend aufgeführten Personen ist unbekannt. Beim Landesbetrieb Geoinformation und

Vermessung, Neuenfelder Straße 19, Raum C.03.137, 21109 Hamburg, liegen für diese Personen Fortführungsmitteilungen, die innerhalb der Geschäftszeit von montags bis freitags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr abgeholt werden können. Diese Dokumente wurden wegen Veränderungen im Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem erforderlich.

Name, Vorname	letzte bekannte Anschrift
Brett, Wolfgang	Bültenkoppel 40 a, 22399 Hamburg
Brinckmann, Norbert	unbekannt
Dewner, Corinna Angelika	Scharbeutzer Straße 10, 22147 Hamburg
Dittke, Lisa	Dorfstraße 18, 22929 Hamburg
Häußler, Christiane	Stauffenbergstraße 7, 73760 Ostfildern
Hißnauer, Else Maria Elisabeth	Redder 45 a, 22393 Hamburg
Hollweg-Baumert, Elisabeth Marlene	Steinwegel 13, 22393 Hamburg
Kirschfink, Dr. Franz-Joseph	unbekannt
Lohrmann, Susanne	Wiesenstraße 23 a, 22885 Barsbüttel
Schmoll, Karen Therese	unbekannt
Schachne, Birgit	Bismarckstraße 6, 31135 Hildesheim
Scarpatetti, Verena	Fallstraße 9, 22145 Hamburg
Will, Peter Matthias	unbekannt
Wizent, Ernst Ewald	unbekannt

Die Fortführungsmitteilungen gelten nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes am 10. Februar 2015 als zugestellt.

Hamburg, den 16. Januar 2015

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Amtl. Anz. S. 181

Liste der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure (ÖbVI)

Auf Grund des § 10 der Verordnung über Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure (ÖbVI-VO) vom 11. Oktober 1995 (HmbGVBl. S. 277) wird die Liste der für das Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure (ÖbVI) bekannt gemacht:

Listen-Nr.	Name, Vorname Anschrift der Geschäftsstelle	Datum der Zulassung
19	Bröda, Klaus-Ekkehard Am Lustberg 15, 22335 Hamburg	26. März 1979
20	Endrikat, Peter Klosterallee 106 d, 20144 Hamburg	24. April 1990
21	Müller, Andreas Stormarner Straße 30, 22049 Hamburg	24. Februar 1997

22	Schmidt-Böllert, Andreas Alsterkrugchaussee 378, 22335 Hamburg	11. Dezember 1998
23	Partnerschaft zwischen Nummern 22 und 25 mit Wirkung ab 27. Mai 2011 Alsterkrugchaussee 378, 22335 Hamburg	
24	Gruber, Michael Flughafenstraße 52 a, 22335 Hamburg Airport-Center Haus C	22. Juni 1999
25	Grabau, Gerd Alsterkrugchaussee 378, 22335 Hamburg	14. Juli 2003
26	Wesnigk, Peter Strucksbarge 13, 21077 Hamburg	6. Januar 2005
27	Hilbring, Heinrich Garstedter Weg 157, 22455 Hamburg	11. November 2005

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurinnen und -ingenieure (ÖbVI) üben einen freien Beruf aus und sind mit einem öffentlichen Amt beliehen. Sie sind Vermessungsstellen im Sinne des Hamburgischen Gesetzes über das Vermessungswesen (HmbVermG) vom 20. April 2005 (HmbGVBl. S. 135).

Hamburg, den 16. Januar 2015

Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung

Amtl. Anz. S. 182

Aufhebungssatzung zur Satzung des Fachhochschulbereichs der Akademie der Polizei Hamburg über den Prüfungsausschuss vom 12. November 2013

Vom 7. Januar 2015

Auf Grund des § 19 Absatz 5 des Gesetzes zur Neuausrichtung der Aus- und Fortbildung der Polizei Hamburg vom 17. September 2013 (HmbGVBl. S. 389) hat der Fachbereichsrat am 7. Januar 2015 die nachfolgende Satzung über den Prüfungsausschuss an dem Fachhochschulbereich der Akademie der Polizei Hamburg für den Bachelorstudiengang Polizei beschlossen:

§ 1

Aufhebung

Die „Satzung des Fachhochschulbereichs über den Prüfungsausschuss“ vom 12. November 2013 (Amtl. Anz. Nr. 94 vom 26. November 2013 S. 2228), Inkrafttreten am 27. November 2013, wird aufgehoben.

§ 2

Inkrafttreten

Diese „Aufhebungssatzung zur Satzung des Fachhochschulbereichs der Akademie der Polizei Hamburg über den Prüfungsausschuss vom 12. November 2013“ tritt rückwirkend zum 1. Januar 2015 in Kraft.

Hamburg, den 7. Januar 2015

Fachhochschule der Akademie der Polizei Hamburg

Amtl. Anz. S. 182

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung

Vergabenummer: 15 A 0016

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40 / 4 28 42 - 200,
Telefax: + 49 (0)40 / 4 27 92 - 1200
E-Mail: PoststelleBundesbauabteilung@bba.hamburg.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe: 15 A 0016
Schutz Sportboden
Maßnahme: 4111 G 1201
Sanierung Sporthalle CLK
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: –
- d) Art des Auftrages:
Ausführen von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Clausewitz-Kaserne,
Manteuffelstraße 20, 22585 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Die Sporthalle der CLK wird umfangreich saniert. Der Schwingboden von ca. 900 m² bleibt erhalten und ist für die gesamte Bauzeit durch 2 Lagen OSB-Platten zu schützen.
- g) Erbringen von Planungsleistungen: Nein
- h) Aufteilung in Lose: Nein
- i) Ausführungsfrist:
Beginn der Ausführung: 15. April 2015
Fertigstellung der Leistung: 17. April 2015
Weitere Fristen: Vorhaltung für ca. 52 Wochen
- j) Nebenangebote: sind zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
bei Vergabestelle, siehe Buchstabe a).
Bewerbungsschluss: 9. Februar 2015
Versand der Verdingungsunterlagen: 16. Februar 2015
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Höhe der Kosten: 8,– Euro
Zahlungsweise: Banküberweisung
Empfänger: siehe Buchstabe a)
Kontonummer: 1 027 210 333, BLZ: 200 505 50,
Geldinstitut: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE 22 200 505 50 1027 210333
BIC-Code: HASPDEHHXXX
Verwendungszweck:
Kauf der Verdingungsunterlagen 15 A 0016
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

Hinweis:

Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der Vergabestelle (siehe Buchstabe a) angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Vergabestelle, siehe Buchstabe a).
- q) Angebotseröffnung:
3. März 2015, 10.00 Uhr,
Ort: siehe Buchstabe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaften:
Selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Absatz 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 7. April 2015
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Pappelallee 41, 22089 Hamburg,
Telefon: + 49 (0)40/4 28 42 - 450

Zur Überprüfung der Zuordnung zum 20 %-Kontingent
für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 6 VgV):
Vergabekammer (§ 104 GWB)

x) Sonstige Angaben:

**Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt
erteilt: Vergabestelle, siehe Buchstabe a).**

Hamburg, den 22. Januar 2015

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
– Bundesbauabteilung –**

67

Öffentliche Ausschreibung

- a) Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Zentrale Vergabestelle K 5,
Sachsenfeld 3-5, 20097 Hamburg,
Telefon: 040/4 28 26 - 24 93, Telefax: 040/4 27 31 - 14 48,
E-Mail: zentralevergabestelle@lsbg.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und
Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
- c) Die Vergabeunterlagen werden auf CD an sie versandt.
Auf Nachfrage besteht die Möglichkeit, ihnen die Unter-
lagen, gegen Erstattung eines erhöhten Kostenbeitrags
in Höhe von insgesamt 17,- Euro, auch in Papierform
(Angebotsheftung) zu übersenden. In diesem Fall über-
weisen sie bitte den erhöhten Kostenbeitrag.
Die Abgabe des Angebots hat weiterhin ausschließlich
in Papierform zu erfolgen, wir bitten sie aber, ihr be-
preisstes Leistungsverzeichnis zusätzlich als Angebots-
datei (d84, p84 oder x84) beizufügen.
- d) Öffentliche Ausschreibung
- e) Hamburg-Wandsbek und Hamburg-Nord
- f) Vergabenummer: **ÖA-K5-029/15**
Bauvorhaben: Bushaltestellen Eichenlohweg, Umbau
der Knotenpunkte Steilshooper Allee/Eichenlohweg
und Nordheimstraße/Steilshooper Allee/Meister-Fran-
cke-Straße.
Wesentliche Leistungen:
7600 m² SMA 8 Hmb herstellen, 6200 m² AC 22 T Hmb
14 cm herstellen, 130 m² Betonflächen herstellen, 2100 m²
Betonplatten 50/50 liefern und verlegen, 7900 m² AC 16 B
Hmb 8,5 cm herstellen.
- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Beginn: 4. Mai 2015
Ende: 23. August 2015
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen,
sowie Einsichtnahme:
Vom 21. Januar 2015 bis 10. Februar 2015, montags bis
freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Anschrift:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
RB/ZVA, Zimmer E 01.272,
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg,
Telefax: 040/4 27 31 - 05 27
- l) Höhe des Kostenbeitrages: 5,- Euro
Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung,
Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.

Empfänger:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Konto-Nr.: 375 202 205, BLZ: 200 100 20
IBAN: DE50 2001 0020 0375 2022 05
BIC: PBNKDEFF200 Hamburg
Geldinstitut: Postbank Hamburg

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der
Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Bei Bank- und
Postüberweisung bitte gleichzeitig Anforderungsschrei-
ben an die Anschrift Buchstabe k) schicken.

m) Entfällt

n) Die Angebote können bis zum 12. Februar 2015, 11.15
Uhr, eingereicht werden.

o) Anschrift:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Eröffnungsstelle RB/ZVA, Zimmer E 01.421
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

p) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.

q) Die Eröffnung der Angebote findet statt am 12. Februar
2015, 11.15 Uhr.

Anschrift: siehe Buchstabe o).

Bieter und ihre Bevollmächtigten.

r) Siehe Vergabeunterlagen.

s) Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen.

t) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit
bevollmächtigtem Vertreter.

u) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Lei-
stungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Anga-
ben gemäß § 6 Absatz 3 VOB/A zu machen. Auf Verlan-
gen hat der Bieter diese Angaben für eventuelle Nach-
unternehmen beizubringen.

Auf gesondertes Verlangen sind folgende Nachweise und
Angaben vorzulegen:

Benennung des/der Geschäftsführer(s) bzw. sonstigen
verantwortlich handelnden Personen, für die die Verga-
bestelle eine Abfrage beim Register zum Schutz fairen
Wettbewerbs durchführen muss. Name, Vorname,
Geburtsdatum und Geburtsort dieser Personen. Einwil-
ligung dieser Personen in die Nutzung ihrer Daten für
die Abfrage beim Register zum Schutz des fairen Wett-
bewerbs. Bei Bietergemeinschaften wird jedes Einzel-
unternehmen und deren Geschäftsführung abgefragt.

Qualifikationsnachweis Verkehrssicherung (MVAS), Be-
nennung und Qualifikationsnachweis SiGeKo, Nach-
weise zur sozialverträglichen Beschaffung der Natur-
steine, Nachweis § 20 SprengG, Benennung und Qualifi-
kationsnachweis Fachagrarwirt (Prüfzeugnis Landwirt-
schaftskammer), Benennung Labor für Boden- und
Asphaltuntersuchungen, Qualifikationsnachweis ZTV-
Siele (z. B. RAL-Gütezeichen Kanalbau AK3 o. glw.).

v) Die Zuschlagsfrist endet am 27. März 2015.

w) Beschwerdestelle:

Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer,
Geschäftsführer (GF),
Sachsenfeld 3-5, 20097 Hamburg,
Telefax: 040/4 28 26 - 22 04

Hamburg, den 21. Januar 2015

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt 68

Öffentliche Ausschreibung

- a) Freie und Hansestadt Hamburg,
Bezirksamt Wandsbek,
Management des öffentlichen Raumes – Tiefbau,
Am Alten Posthaus 2, 22041 Hamburg,
Telefon: 040/4 28 81 - 23 13, Telefax: 040/4 27 90 - 56 83,
E-Mail: michael.stein@wandsbek.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und
Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
- c) Entfällt
- d) Straßenbauarbeiten
- e) Straßen in Hamburg-Wandsbek
- f) Vergabenummer: **Ö-A/D4G2 - 2/2015**
Winterschäden 2015
Deckenbezüge Bezirksstraßen Wandsbek
Die Gesamtleistung verteilt sich auf 8 Einzelbaustellen
(LV-Abschnitte) im Bezirksamtbereich Wandsbek-Nord.
Die Abrechnung erfolgt separat für jede Einzelbaustelle.
ca. 38.000 m² Asphaltfräsen bis 5 cm
ca. 36.500 m² Asphaltdeckschicht AC8 DN herstellen
ca. 1.100 m² Wasserlauf MA 8S herstellen
ca. 274 Stück Schachtabdeckungen regulieren
ca. 142 Stück Trummen regulieren
- g) Die bauliche Anlage dient der Aufrechterhaltung des
Verkehrs.
- h) Das LV ist in 2 Lose aufgeteilt. Angebote können für ein
oder mehrere/alle Lose abgegeben werden.
- i) Beginn: 12 Werktage nach Zuschlagschreiben
Ende: Herbst 2015
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen, sowie Verkauf und
Einsichtnahme vom 27. Januar 2015 bis 9. Februar 2015,
dienstags bis donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Anschrift:
Bezirksamt Altona, Submissionsstelle, Erdgeschoss,
Zimmer 2, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg
Telefon: 040/4 28 11 - 63 50/- 63 51,
Telefax: 040/4 27 31 - 12 77
- l) Höhe des Kostenbeitrages: 41,- Euro
Erstattung: Nein
Zahlungsweise: Banküberweisung
Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.
Empfänger: Kasse.Hamburg – Bezirksamt Altona
IBAN: DE54 2000 0000 0020 0015 82
BIC: MARKDEF1200
Geldinstitut: Bundesbank
Verwendungszweck – unbedingt angeben:
4050 82000 0031 Ö-A/D4G2 - 2/2015
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der
Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Bei Bank- und
Postüberweisung bitte gleichzeitig Anforderungsschrei-
ben an die Anschrift Buchstabe k) schicken.
- m) Entfällt
- n) Die Angebote können bis zum 25. Februar 2015, 11.00
Uhr eingereicht werden.
- o) Anschrift:
Freie und Hansestadt Hamburg,
Bezirksamt Altona, Submissionsstelle, Erdgeschoss,
Zimmer 2, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg
- p) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.
- q) Die Eröffnung der Angebote findet statt am 25. Februar
2015, 11.00 Uhr.
Anschrift: siehe Buchstabe o)
Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- r) siehe Vergabeunterlagen
- s) Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen
- t) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit
bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Lei-
stungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Anga-
ben gemäß § 6 Absatz 3 VOB/A zu machen.
Auf Verlangen hat der Bieter diese Angaben für even-
tuelle Nachunternehmen beizubringen.
- v) Die Zuschlagsfrist endet am 26. März 2015.
- w) Beschwerdestelle:
Bezirksamt Wandsbek,
Der Dezernent für Wirtschaft, Bauen und Umwelt,
Schloßgarten 9, 22041 Hamburg,
Telefax: 40/4 28 81 - 22 88

Hamburg, den 20. Januar 2015

Das Bezirksamt Altona

69

**Öffentliche Ausschreibungen
der Verwaltung der Freien und Hansestadt Hamburg**

Die Universität Hamburg schreibt für die **Erhebung des Projekts „Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ) 2015 bis 2018“** öffentlich nach VOL/A aus. Bewerber melden sich bitte schriftlich bei: Universität Hamburg, Einkauf und Dienstreisen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg. Auskünfte erteilt Frau Hollstein, E-Mail: strategischereinkauf@verw.uni-hamburg.de. Angebotsabgabetermin: 10. März 2015 bis 10.00 Uhr.

Hamburg, den 15. Januar 2015

Universität Hamburg

70

Die Freie und Hansestadt Hamburg, Zentrale Vergabestelle der Behörde für Inneres und Sport – organisatorisch angebunden bei der Polizei –, schreibt im Wege des Offenen Verfahrens gemäß § 3 EG VOL/A die **Lieferung von Dieselmotoren EN 590 für die in Cuxhaven stationierten Einsatzboote der Polizei Hamburg** aus.

Ablauf der Angebotsfrist: 5. März 2015.

Weitere Informationen zu dieser Ausschreibung einschließlich Hinweisen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen sind auf der Internetseite www.hamburg.de (Suchbegriff: „polizei ausschreibungen“) hinterlegt.

Hamburg, den 22. Januar 2015

**Die Behörde für Inneres und Sport
– Polizei –**

71

Sonstige Mitteilungen

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**
 Offizielle Bezeichnung:
 Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY
 in der Helmholtz-Gemeinschaft
 Postanschrift:
 Sekretariat Abt. Warenwirtschaft V4,
 Notkestraße 85, 22607 Hamburg, Deutschland
 Kontaktstelle(n):
 Telefon: +49/40/8998 - 24 80
 Telefax: +49/40/8998 - 40 09
 E-Mail: warenwirtschaft.v4sk@desy.de
 Internet-Adresse(n):
 Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers:
<http://www.desy.de>
 Weitere Auskünfte erteilen:
 die oben genannten Kontaktstellen
 Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen
 (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:
 die oben genannten Kontaktstellen
 Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:
 die oben genannten Kontaktstellen
- I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers:**
 Stiftung des Privatrechts
- I.3) **Haupttätigkeit(en)**
 Forschung
- I.4) **Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**
 Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:
 Supply of two separate monochromators for the Swedish beamline P21 at the PETRA III Extension.
- II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung
 Lieferauftrag
 Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung:
 Notkestraße 85, 22607 Hamburg
 NUTS-Code: DE
- II.1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS):
 Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:
 DESY is inviting tenders for two separate monochromators with different technical requirements:
 One single bounce monochromator with bent asymmetric Laue crystal with a horizontal scattering plane (Lot 1) and
 One double monochromator with two meridionally curved Si Laue crystals in Rowland geometry covering an energy range from 40-150keV for operations in the horizontal diffraction plane (Lot 2).
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge: (CPV)
 Hauptgegenstand: 38000000
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja
- II.1.8) Lose:
 Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
 Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote:
 Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:
 In accordance with the technical specification design, manufacture, delivery and assembly of One single crystal Laue monochromator for the side station of the Swedish Beamline P21 at the PETRA III Extension and
 One double crystal Laue Monochromator for the in-line station of the Swedish Beamline P21 at the PETRA III Extension.
- II.2.2) Angaben zu Optionen: Nein
- II.2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung:
 Dieser Auftrag kann verlängert werden: Nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:** –

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:
 Please refer to the commercial part of the tender documents.
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:
 Please refer to the commercial part of the tender documents.
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: –
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen:
 Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: Nein

III.2) Teilnahmebedingungen**III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Excerpt from the applicable Commercial Registry (Handelsregister) for the company. Tenderers who are not resident in Germany must include equivalent documentation.
- Written confirmation of the responsible financial administrations stating that all tax obligations or dues have been fulfilled orderly.
- Written confirmation of the responsible social insurance authority stating that all obligations concerning social insurance contributions have been fulfilled orderly.
- Self-declaration stating that no disclosure of insolvency or similar legal proceedings have been initiated or are pending against the tenderer.
- Self-declarations stating that no liquidation has been initiated or is pending against the tenderer.
- Self-declarations stating that no person acting on behalf of the tenderer has been convicted of any delict referred to under Paragraph 6 EG VOL/A.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Declarations of the company's total revenues referring to the last three accounting years (each year separately).
- If applicable, declaration of turnover figures related to the specific scope of supply of this tender action, referring to the last three accounting years (each year separately).

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

- Presentation of references covering equivalent projects dated within the last three accounting years, including relevant contact data.
- Project plan including details regarding: quality, completeness, concept, realization, technical solution, testing and assembly.

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen: –**III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge****III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand: –****III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal: –****ABSCHNITT IV: VERFAHREN****IV.1) Verfahrensart****IV.1.1) Verfahrensart: Offen****IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: –****IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –****IV.2) Zuschlagskriterien****IV.2.1) Zuschlagskriterien:**

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: Nein

IV.3) Verwaltungsangaben**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: EO 02-15-PEX****IV.3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags: Nein****IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:**

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 25. Februar 2015.
Kostenpflichtige Unterlagen: –

IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 10. März 2015, 10.00 Uhr.**IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –****IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Folgende Amtssprache(n) der EU: DE, EN****IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 30. April 2015****IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:**

10. März 2015
DESY Hamburg,
Notkestraße 85, 22607 Hamburg
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Nein

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN**VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags:**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: Nein

VI.3) Zusätzliche Angaben: –**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren****VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Bundes
beim Bundeskartellamt
Villemomblerstraße 76, 53123 Bonn,
Deutschland

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: –

VI.4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt: –

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
20. Januar 2015

ANHANG B

ANGABE ZU DEN LOSEN

Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber: Supply of two separate monochromators for the Swedish beamline P21 at the PETRA III Extension.

Los-Nr. 1

Bezeichnung: One single crystal Laue monochromator for the side station of the Swedish Beamline P21 at the Petra III extension.

1) **Kurze Beschreibung:**
PETRA III, a new third generation synchrotron radiation source, has been built at DESY in Hamburg and is running since 2009. It is currently facing an upgrade to accommodate further 10 beamlines. The Swedish beamline, P21, located at the PETRA III extension, will house three end-stations for high energy x-ray scattering experiments. Two inline stations with a variable energy monochromator and one sidestation for high energy x-ray diffraction at energies of 52, 85 and 100 keV. The sidestation will initially use the same undulator beam as the inline station. Later, the sidestation will utilize the beam from a canted undulator which is offset from the inline beam by 80 mm at the monochromator position. DESY is inviting tenders for the design and production of a single bounce bent Laue crystal monochromator for the sidestation of beamline P21. The single bounce monochromator will have a bent asymmetric Laue crystal with a horizontal scattering plane. The incident beam will be horizontal with a height of $h=1400$ mm above floor level. The diffracted beam shall be horizontal as well and have a scattering angle of 4.34 ± 0.3 , corresponding to 100 ± 7 keV for the Si(311) reflection, towards the outboard direction.

2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

Hauptgegenstand: 38000000

3) **Menge oder Umfang:** one unit

4) **Abweichung vom Beginn der Vergabeverfahren und/oder von der Vertragslaufzeit:** –

5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen:**

Please refer to the technical specifications of this tender action for Lot 1.

Los-Nr. 2

Bezeichnung: One double crystal Laue monochromator for the in-line station of the Swedish Beamline P21 at the PETRA III extension.

1)

Kurze Beschreibung:

The double crystal Laue monochromator (DCLM) should cover an energy range from 40-150 keV and will operate in the horizontal diffraction plane. It will consist of two meridionally curved Si Laue crystals (symmetric 111-reflections) in Rowland geometry which should be cryogenically cooled. Due to the moderate energy deposited in the first crystal, indirect cooling seems advisable. The downstream crystal will be translated parallel to the incident beam to provide a fixed exit beam. Crystal vibrations around the glancing angle setting vertical axes and around the incident beam should be less than 0.1 mikrorad and 0.2 mikrorad, respectively (RMS). The absolute crystal positioning is less critical and reproducible non-linearities can be calibrated. Continuous energy scanning is not required. Particular engineering challenges are an efficient vibrational isolation and the cryogenic cooling of the second crystal due to the extended translation range. The monochromator consists of five functional engineering subunits: (i) vibration isolating support structure, (ii) UHV vacuum vessel, (iii) crystal positioning units, (iv) cooling system, and (v) crystal bending devices; and of control systems for the crystal temperature and crystal positioning. Independent motions (i.e. motions that do not require synchronization with another motion) will be controlled by the PETRA III control system. Coupled motions should have standalone control units with interfaces to the PETRA III control system. Software for the combined positioning of independent motions is not part of the call for tender. The temperature control system should also provide an interface to the PETRA III control system. The crystals will be bent sagittal such that appropriate meridional curvature arises due to anticlastic coupling. The crystals and bending devices will be provided by DESY. The Contractor and DESY will iterate on the detailed design of the benders to optimize the mechanical and thermal interfaces between the goniometers and crystal benders. This process must be completed before the final design report.

2)

Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand: 38000000

3)

Menge oder Umfang: one unit

4)

Abweichung vom Beginn der Vergabeverfahren und/oder von der Vertragslaufzeit: –

5)

Zusätzliche Angaben zu den Losen:

Please refer to the technical specifications given for Lot 2.

Hamburg, den 20. Januar 2015

Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

72